Reichston — Strophe 1

(1)	Ich saz ûf einem steine		der zweier übergulde.
	dô dahte ich bein mit beine,	15	die wolde ich gerne in einen schrîn.
	dar ûf sazte ich mîn ellenbogen,		jâ, leider desn mac niht gesîn,
	ich hete in mîne hant gesmogen		daz guot und weltlich êre
5	daz kinne und ein mîn wange,		und gotes hulde mêre
	dô dâhte ich mir vil ange,		in einen schrîn mügen komen.
	wie man zer welte solte leben,	20	stîge und wege sint in genomen:
	deheinen rât kunde ich gegeben,		untriuwe ist in der sâze,
	wie man driu dinc erwurbe,		gewalt ist ûf der strâze,
10	der deheines niht verdurbe:		fride unde reht sint beidiu wunt.
	diu zwei sint êre und varnde guot,		diu driu enhabent geleites niht
	der ietweders dem andern schaden tuot,	25	diu zwei enwerden ê gesunt.
	daz dritte ist gotes hulde,	Mittelhocho	on der Vogelweide: Werke. Gesamtausgabe. Band 1: Spruchlyr. deutsch / Neuhochdeutsch. Hrsg., übersetzt und kommentiert von Günth Stuttgart 2001 (Reclams Universal-Bibliothek 819).